

Förderverein der Ortsfeuerwehr St. Jürgen

Am 28. Oktober 2011 wurde von 34 interessierten Personen aus St. Jürgen ein Förderverein gegründet, der die örtliche Feuerwehr und somit den Feuerschutz im Ort unterstützen soll. Was steckt genau dahinter?

Die Aufstellung und Ausrüstung der Feuerwehr ist selbstverständlich nach wie vor eine Pflichtaufgabe der Kommune, also der Gemeinde Lilienthal. Aber auch bei der Ausrüstung der Feuerwehren beschränkt sie sich aufgrund knapper Mittel zunehmend auf die vom Gesetzgeber vorgeschriebene Mindestausstattung.

Der Förderverein hat sich nun unter anderem zum Ziel gesetzt, die Ausstattung der Ortsfeuerwehr St. Jürgen und ihrer aktiven Kräfte über diese Grundausstattung hinaus zu verbessern. Es sollen gezielt Mittel zur Verbesserung der persönlichen Ausrüstung, für zusätzliches Ausbildungsmaterial und auch für einzelne Gerätschaften bereitgestellt werden.

Der Verein sieht sich aber nicht als Geldbeschaffungsverein! Auch in anderen Bereichen wie Mitgliederwerbung, Öffentlichkeitsarbeit oder Brandschutzerziehung kann der Förderverein die Ortsfeuerwehr unterstützen. Er setzt sich für eine Stärkung des Feuerwehrwesens und für die Würdigung des Ehrenamtes ein.

Nicht vergessen werden soll die Pflege und Förderung der Gemeinschaft zwischen Feuerwehr, Förderern und anderen Vereinen oder Institutionen, somit letztendlich der Dorfgemeinschaft.

Was können Sie tun?

Sie können mit einem Mitgliedsbeitrag von mindestens 30,- € im Jahr Mitglied im Förderverein werden und den Verein und somit die Feuerwehr in den vorgenannten Punkten unterstützen. Für gezielte und sinnvolle Maßnahmen werden natürlich auch gerne Einzelspenden angenommen. Um Spenden zu leisten, muss man selbstverständlich kein Vereinsmitglied sein.

Für alle gezahlten Beiträge oder Spenden erhalten sie eine Spendenbescheinigung und können so einen entsprechenden Steuerabzug geltend machen.

Weitere Informationen zum Verein gibt es in der Satzung nachzulesen

Über Ihre Unterstützung durch eine Mitgliedschaft im Förderverein würden wir uns sehr freuen.

Der Vorstand